

Code of Conduct AnalytiChem GmbH

Vorwort

Seit fast 50 Jahren agieren wir von unseren deutschen Standorten aus als mittelständischer Hersteller von Laborchemikalien, analytischen Reagenzien und Standards auf dem nationalen sowie internationalen Markt – stets fair, partnerschaftlich sowie mit dem Ziel, jede Zusammenarbeit zum gegenseitigen Erfolg zu führen. Unsere Geschäftsaktivitäten werden von einem ausgeprägten Bewusstsein für unsere gesellschaftliche Verantwortung bestimmt, begleitet von dem Anspruch, folgenden Generationen durch nachhaltiges Handeln eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen.

Um diesen Zielen vollumfänglich gerecht zu werden, bekennen wir uns zu den siebzehn Zielen des „UN Global Compact“ sowie zu den „Ethical and Business Principles“ des europäischen Dachverbands der Chemedistributionsbranche (FECC).

Geltungsbereich

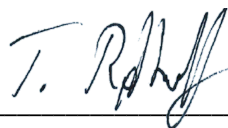
Aus dieser Haltung heraus handeln wir in Übereinstimmung und Integrität mit dem von uns formulierten verbindlichen Verhaltens- und Handlungskodex und erwarten die Erfüllung gleichermaßen - von Geschäftsführern, Führungskräften und jedem einzelnen Mitarbeitenden sowie von unseren Lieferanten, Subunternehmern und Geschäftspartnern. Sollten wir feststellen, dass Lieferanten bei ihren Geschäftspraktiken Sozial- und Menschenrechtsstandards nicht einhalten, liegt ein Interessenskonflikt vor – und wir werden entsprechende Maßnahmen einleiten.

Die Geschäftsleitung

Duisburg, den 01.01.2023



Frank Fürst



Timo Roßhoff

Verantwortung gegenüber dem Miteinander

Unser Unternehmen pflegt beständige, respekt- und vertrauensvolle Beziehungen zu Kunden, Lieferanten sowie Dienstleistern; die Geschäftsleitung der AnalytiChem GmbH legt außerdem höchsten Wert auf einen fairen, offenen und ehrlichen Umgang zwischen allen Mitgliedern unserer Unternehmensfamilie. Dies schafft ein stabiles Fundament für ein harmonisches und produktives Miteinander.

Die Geschäftsleitung verpflichtet sich im gesamten Unternehmen einen regelmäßigen, offenen Informations- und Gedankenaustausch vorzuleben, zu pflegen und visionäre Ideen konsequent zu fördern. Alle Mitarbeitenden werden zu Selbstständigkeit und Eigenengagement ermutigt und motiviert und erhalten eigene, angemessene Entscheidungsbefugnisse in ihren jeweiligen Kompetenzbereichen. Zusätzlich pflegen wir ein unternehmensinternes Karrieremanagement.

Als Arbeitgeber in der Bundesrepublik Deutschland wenden wir selbstverständlich sämtliche relevanten nationalen arbeitsrechtlichen Vorschriften an. Diese beinhalten u. a. das Recht auf Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit, das Recht auf Kollektivverhandlungen, die Einhaltung des Anti-Diskriminierungsgesetzes, des Mindestlohngesetzes, des Arbeitszeitgesetzes sowie des Verbots von Kinderarbeit (Personen unter 15 Jahren).

Wir dulden keine Form von Sklaverei, Menschenhandel, Zwangsarbeit, Pflichtarbeit, Schuldknechtschaft oder unfreiwillige Häftlingsarbeit, sondern behandeln unsere Mitmenschen mit Respekt und wahren zu jeder Zeit deren Würde. Jede Form von körperlicher Bestrafung oder physischer, psychischer, sexueller oder verbaler Belästigung oder Nötigung am Arbeitsplatz lehnen wir entschieden ab. Wir behandeln alle Mitarbeiter gleich, unabhängig von Geschlecht, Alter, Hautfarbe, Kultur, ethnischer Herkunft, sexueller Identität, Behinderung, Religion oder Weltanschauung. Darüber hinaus fördern wir in der AnalytiChem GmbH Integration, Toleranz, Chancengleichheit und Diversität.

Im geschäftlichen Umgang sind die höchsten Integritätsstandards einzuhalten. Die AnalytiChem GmbH respektiert die persönlichen Interessen und das Privatleben aller Mitarbeitenden. Wir legen großen Wert darauf, Konflikte zwischen privaten und geschäftlichen Interessen oder auch nur den Eindruck davon zu vermeiden. Die Mitarbeitenden sind verpflichtet die Unparteilichkeit zu wahren und jegliche Interessenskonflikte offen zu legen.

Verantwortung gegenüber der Gesellschaft

Wir verpflichten uns zur Einhaltung nationaler gesetzlicher Bestimmungen und Verordnungen sowie zur Wahrung des Rechts der Europäischen Union und der Vereinigten Staaten von Amerika. Unsere geschäftlichen Tätigkeiten üben wir fair, ehrlich, unbestechlich und gerecht nach strengen Compliance-Richtlinien aus. Wir wenden die geltenden Rechts- und Embargovorschriften zu den durchgeführten Exporten an.

Indem wir alle anwendbaren nationalen und internationalen Regeln des Kartellrechts und der Handelskontrolle einhalten, leben wir einen fairen Wettbewerb.

Wir dulden keine Korruption - egal in welcher Form sie auftritt. Die unrechtmäßige Gewährung von Vorteilen an Dritte - etwa an Amtsträger oder Mitarbeiter privater Unternehmen - ist verboten. Das Korruptionsverbot gilt uneingeschränkt, d.h. unabhängig davon, an wen, in welchem Teil der Welt und aus welchem Grund solche Vorteile gewährt werden. Das Korruptionsverbot bedeutet auch, dass persönliche Vorteile im Zusammenhang mit geschäftlichen Aktivitäten nicht gefordert, angenommen, angeboten oder gewährt werden dürfen.

Weder praktizieren noch dulden wir Erpressung, Angebote der Einflussnahme, Preisabsprachen, Betrug, Versprechungen oder Geschenke, die geeignet sein können oder dazu dienen sollen, geschäftliche Vorteile zu erlangen oder beizubehalten. Sollten wir anhand unserer Controllingdaten oder durch sonstige Hinweise feststellen, dass sich Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter unseres Unternehmens korrupt, bestechend respektive bestechlich oder wettbewerbswidrig verhalten oder dass sie Geldwäsche betreiben, werden wir angemessene Sanktionsmaßnahmen zum Schutz des Unternehmens treffen. Dies kann je nach Schwere der Tat die fristlose Kündigung des Arbeitsvertrages sowie eine Strafanzeige beinhalten. In Zweifelsfällen sind alle Mitarbeiter verpflichtet, ungewöhnliche Finanztransaktionen, insbesondere solche mit Bargeld, die den Verdacht auf Geldwäsche oder Korruption begründen könnten, der Finanzabteilung zur Prüfung zu melden.

Im Rahmen der Produktentwicklung haben wir einen Prüfprozess eingerichtet: Dieser stellt sicher, dass wir ausschließlich legal verwendbare Rohstoffe verarbeiten und Produkte herstellen, die sich sowohl in puncto Transport wie auch in der Anwendung sicher beherrschen lassen. Soweit umsetzbar, reduzieren wir die Verwendung gefährlicher Stoffe; wo dies nicht möglich ist, treffen wir sämtliche erforderlichen Maßnahmen und stellen das erforderliche Equipment zur Verfügung, um unsere Rohstoffe und Produkte in Übereinstimmung mit geltendem Chemikalienrecht (zum Beispiel REACH-VO und CLP-VO) sicher und rechtskonform einzukaufen, zu verwenden und zu vermarkten.

Wir setzen ausschließlich Rohstoffe aus Quellen ein, die sicherstellen, dass keine Konfliktminerale verwendet werden – und lassen uns dies von unseren Lieferanten entsprechend bestätigen. So stellen wir eine nachhaltige Lieferkette auf Basis des CMRT (Conflict Minerals Reporting Template) des RMI (Responsible Mineral Initiative) sicher.

Datenschutz / Unternehmensinformationen und -eigentum

Wir stellen sicher, dass moderne Informations- und Kommunikationstechnologie angemessen eingesetzt wird. Die Persönlichkeitsrechte und Daten unserer Kunden, Vertragspartner und Mitarbeiter genießen den höchstmöglichen Schutz. Diese Daten werden von uns mit äußerster Sensibilität und gemäß den Bestimmungen der europäischen Datenschutzgrundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes und in Übereinstimmung mit den von uns getroffenen Geheimhaltungsvereinbarungen behandelt.

Wir ergreifen die notwendigen Maßnahmen, um vertrauliche Informationen und Geschäftsunterlagen vor dem Zugriff und der Einsichtnahme durch unbefugte Kollegen und sonstige Dritte angemessen zu schützen.

Das geistige Eigentum unseres Unternehmens stellt einen Wettbewerbsvorteil dar und ist daher ein wertvolles Gut, das wir vor jeglichem unbefugten Zugriff durch Dritte schützen. Zum geistigen Eigentum gehören Erfindungen, Produkt- und Verpackungsprototypen, Rezepturen, Produktkonzepte, Informationen über Kunden und Lieferanten sowie andere Geschäftsgeheimnisse. Jeder einzelne Mitarbeiter sollte dazu beitragen, diese Informationen zu schützen.

Vertrauliche Informationen, die das Unternehmen betreffen, müssen geheim gehalten werden. Das heißt, sie dürfen nicht an unbefugte Personen weitergegeben werden - das gilt auch für Familie und Freunde.

Wir verwenden das Eigentum und die Ressourcen des Unternehmens korrekt und sorgfältig und schützen sie vor Verlust, Diebstahl und Missbrauch.

Arbeits -, Gesundheits - und Umweltschutz

Die AnalytiChem GmbH bekennt sich zu den ökologischen und ethischen Grundwerten unserer Kultur und Gesellschaft auf Basis der Einhaltung geltender Gesetze sowie Verordnungen. Ferner beteiligen wir uns an der weltweiten Responsible-Care-Initiative der chemischen Industrie.

Wir schulen unsere Beschäftigten umfassend in den Bereichen Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz, sodass sie sich der vorliegenden Leitlinien stets bewusst sind und ihre Tätigkeiten dementsprechend verantwortungsvoll ausführen können.

Arbeits – und Gesundheitsschutz

Die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter sind ein gleichrangiges Unternehmensziel neben der Qualität unserer Produkte und unserem wirtschaftlichen Erfolg. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind integraler Bestandteil aller Geschäftsprozesse und werden von vornherein - bereits in der Planungsphase - in alle technischen, wirtschaftlichen und sozialen Überlegungen einbezogen. In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen schaffen wir ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld in engem Dialog mit unseren Beschäftigten. Zu diesem Zweck betreiben wir zur Gefährdungsprävention ein effektives, systematisches Arbeitsschutzmanagement, welches Gefährdungsbeurteilungen, Sicherheitsanweisungen, deren regelmäßige Überarbeitung und ein umfangreiches Schulungsprogramm beinhaltet. Des Weiteren führen wir kontinuierlich ein arbeitsmedizinisches Vorsorgeprogramm in engem Dialog mit Sicherheitsfachkräften sowie Betriebsärztinnen und -ärzten durch, damit eventuell auftretende, nicht vorhersehbare Gesundheitsbeeinträchtigungen rechtzeitig erkannt und therapiert werden können.

Als Hersteller von Laborchemikalien sowie chemischen Reagenzien legen wir im Rahmen unserer Geschäftsaktivitäten größten Wert auf Arbeitssicherheit und folgen der DIN EN ISO 45001. Um einen jederzeit sicheren Umgang mit Gefahrstoffen zu gewährleisten, haben wir ein Control Banding System eingeführt: das „Einfache Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe (EMKG)“ der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA). Dieses ermöglicht unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf einfache und eindeutige Weise, erforderliche technische Einrichtungen für alle verwendeten gefährlichen Stoffe und Gemische zu bestimmen und zu nutzen; des Weiteren werden sie befähigt, organisatorische Maßnahmen im Umgang mit den Gefahrstoffen zu treffen sowie geeignete persönliche Schutzausrüstung auszuwählen. Auf diese Weise verhindern wir negative Folgen des Umgangs mit den Gefahrstoffen auf die Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Erkenntnisse aus der arbeitsmedizinischen Vorsorge fließen ständig in unsere Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes ein.

Umweltschutz

Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz sowie Ressourceneffizienz sind für uns zentrale Unternehmensziele. Unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitmenschen sowie den kommenden Generationen nehmen wir wahr, indem wir durch nachhaltiges Handeln einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Reduktion von Treibhausgasen leisten. Zu diesem Zweck orientieren wir uns am Umweltmanagementsystem nach ISO 14001.

Wir sind bereit, auch über die gesetzlichen und behördlichen Auflagen hinaus weitere Umweltschutzmaßnahmen zu ergreifen, wenn wir sie aus eigener Verantwortung unter Abwägung ökologischer und ökonomischer Belange als sinnvoll erachten. So betreiben wir sämtliche betrieblichen Anlagen stets mit derselben Sorgfalt hinsichtlich Sicherheit und Emissionen – unabhängig davon, ob es sich dabei um genehmigungsbedürftige Anlagen handelt oder nicht.

In angemessener Weise ermitteln und reduzieren wir unseren Energieverbrauch und achten streng auf unseren Wasserhaushalt – stets mit dem Ziel vor Augen, möglichst ressourcenschonend zu handeln und Verschmutzungen zu verhindern.

Bei Neuinvestitionen verpflichten wir uns – soweit angemessen und wirtschaftlich vertretbar – zum Einsatz von Technologien, die eine relevante Reduzierung unseres Energie-, Treibstoff- sowie Wasserverbrauchs ermöglichen.

Unsere betrieblichen Aktivitäten wirken sich nicht auf Schutzgebiete, den Tierschutz oder auf den Erhalt bedrohter Arten aus. Parallel dazu streben wir danach, auch in Zukunft jede Schädigung der Biodiversität durch unsere Geschäftsaktivitäten zu vermeiden.

Schon bei der Planung unserer Produkte verfolgen wir das Ziel, unseren Kunden einen nachhaltigen Einsatz von Laborchemikalien und chemischen Reagenzien zu ermöglichen. Mit unserem Angebot der kundenindividuellen und auftragsbezogenen Herstellung von Fertigreagenzien können wir daher ein einzigartiges Werkzeug zur Substitution, der zumeist erheblich gefährlicheren reinen Substanzen anbieten.

Wir verhindern oder vermindern konsequent die Entstehung von Abfällen. Wo dennoch Abfall unvermeidlich ist, sorgen wir für dessen bestmögliche Verwertung. In dem wir den gesetzlichen Anforderungen zur stofflichen Trennung von Wertstoffen und gefährlichen Abfällen umfangreich nachkommen.

Wir unterstützen unsere Kunden auch bei der fachgerechten Entsorgung von Abfällen, die im Zusammenhang mit der Verwendung unserer Produkte entstehen können – und bieten daher eine kostenlose Rücknahme unserer gebrauchten Chemikalienverpackungen an.